

## Windreich AG setzt auf Datenraum.



Offshore Windpark in der Nordsee

Die Windreich AG aus Wolfschlugen projektiert, erstellt und betreibt On- und Offshore-Windparks und das schon seit 1999. Das schwäbische Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, die Energieversorgung aktiv zu gestalten und das Kapital vieler Investoren gewinnbringend anzulegen. Um sowohl deutschen als auch internationalen Anlegern einen schnellen, sicheren sowie zeit- und ortsunabhängigen Zugriff auf alle relevanten Projektinformationen zu gewährleisten, bedient es sich einer modernen webbasierten Kommunikationsplattform.

Die politischen Rahmenbedingungen könnten momentan für das Baden-Württembergische Unternehmen nicht besser sein. Hat sich doch die Bundesregierung zum Ziel gesetzt, den Anteil der erneuerbaren Energien bis 2020 von derzeit rund 12 auf 35 Prozent zu erhöhen. Dazu werden unter anderem die Vergütungen für Offshore-Windparks neu geregelt und der Ausbau der Elektrizitätsnetze forciert, so dass die erneuerbaren Energien ohne Probleme eingespeist werden können.

Die Firma aus Wolfschlugen hat in den letzten zehn Jahren schon über 1.000 Windkraftanlagen an Land realisiert. Um den Bedarf an erneuerbaren Energien abzudecken, wird die Nachfrage nach Offshore-Windenergie den Strommarkt in den nächsten Jahren dominieren. Daher hat sich das Unternehmen schon rechtzeitig um die Genehmigungen und die Vermarktung für Windparks in der Nordsee bemüht. Sind dort doch die Windgeschwindigkeiten überdurchschnittlich hoch. Nachdem die Schwaben den ersten 400-MW-Windpark Global Tech1 überwiegend an drei Energieversorger sowie an ein Familienunternehmen veräußert haben, arbeiten sie derzeit an der Realisierung des Windparks MEG 1. Diese umfasst ebenfalls 80 Windkraftanlagen mit einer Leistung von je 5-MW. Für das Investitionsvolumen von ca. 1,7 Milliarden Euro für einen Windpark dieser Größenordnung gilt es Investoren zu finden.



Offshore Windpark in der Nordsee

## Datenraum reduziert Aufwand

Um den Anlegern einen Einblick in alle Unterlagen zu geben, kopierte das Unternehmen ursprünglich sämtliche Informationen und übermittelte diese dann per Boten. Ein äußerst aufwändiges Unterfangen, wenn man bedenkt, dass es sich dabei in den meisten Fällen um bis zu 40 Ordner handelt. Um dieses Prozedere zu erleichtern, arbeitet Windreich seit einiger Zeit mit webbasierten Datenräumen. Dazu scannen sie alle Projektinformationen wie behördliche Genehmigungen, Emissionsschutz- und Lärmschutzrelevante Informationen, Pläne, Zeitabläufe, Kostenkalkulationen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen ein und stellen diese den Interessenten online zur Verfügung. Allerdings deckten die ursprünglich genutzten Datenräume nicht alle Anforderungen ab, so dass man einen neuen Anbieter suchte. Der gewünschte Datenraum sollte drei wesentliche Kriterien abdecken und ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis bieten.

## Automatische Indexierung gefragt

Da es Windparks, bis sie ans Netz gehen, eine lange Vorlaufzeit haben und die Projektinformationen sukzessive

anfallen, werden diese nach und nach in den Datenraum gestellt. Früher mussten die Mitarbeiter jedes Mal beim Einpflegen eines neuen Dokumentes, den Index manuell neu erstellen. Ein äußerst zeitintensives Unterfangen, das es zu optimieren galt. Darüber hinaus ist es für den Windparkanbieter wichtig, den Datenraum selbst zu administrieren. Auch sollen potentielle Anleger für weitere Interessenten nicht sichtbar sein, wenn diese sich auf der Kommunikationsplattform bewegen. Diese Kriterien erfüllten allerdings nur zwei der untersuchten Systeme.

Nach einer zweimonatigen Testphase machte der Datenraum AWARO® des Frankfurter Geschäftsbereich AWARO® Collaboration Solutions der AirIT Systems GmbH das Rennen. Auch bietet das Unternehmen ein attraktives Preismodell für Datenräume mit großem Volumen wie es bei Windparks notwendig ist. Gilt es doch, die Dokumente der 40 Ordner außer in Deutsch auch in weiteren Sprachen wie Englisch und Italienisch einzupflegen.

## Komfortables Bereitstellen von Informationen

Der AWARO®-Datenraum ist ein sicherer virtueller Datenraum für Due Diligence Prüfungen jeglicher Art. Er stellt Interessenten, Prüfern und Investoren komfortabel und sicher alle für ihre Transaktion benötigten Dokumente online bereit. Das Einrichten des Datenraums ist dank der intuitiven Oberfläche schnell und unkompliziert. Alle Aufgaben, wie zum Beispiel das Anlegen oder Ändern von Zugriffsrechten, können in wenigen Schritten erledigt werden. Individuelle Spracheinstellungen erlauben den problemlosen Einsatz auch im internationalen Umfeld. Wichtige Prozesse einer Due Diligence, wie z. B. die strukturierte Beantwortung der Fragen der Investoren, unterstützt das System direkt.

## Nur eine Zugangskennung für alle Projekte

Hat ein Investor sein Interesse bekundet, erhält er, nachdem er eine Vertraulichkeitserklärung unterschrieben hat, die Zugangsdaten für den Datenraum mit den vormals definierten Berechtigungen. Vorteilhaft ist, dass nur einmal ein Benutzername erstellt werden muss, unabhängig davon, für welche Projekte der Anleger sich interessiert. Musste Windreich früher für jedes Projekt einen extra Benutzername vergeben, so erhöhte dieses den Administrationsaufwand enorm. Aber auch für die Investoren bedeutet dies eine Erleichterung. Hatten sie vormals für jeden Datenraum sowohl einen Benutzernamen als auch ein Passwort, so loggen sie sich heute einfach bei AWARO®

mit ihrer Kennung ein und entscheiden dann, auf welchen Datenraum sie zugreifen. Das System protokolliert, welcher Anwender sich welche Dokumente, zu welchem Zeitpunkt und wie lange angesehen hat und erstellt dann entsprechende Protokolle, die die zuständigen Mitarbeiter bei Windreich prüfen.

## **Einfache Handhabung**

Mit der Bedienbarkeit des Datenraums und dem Service durch die AirIT Systems ist der Windparkprojektierer äußerst zufrieden. So hat der Hersteller eine auf die Bedürfnisse von Windreich zugeschnittene Standardmaske erstellt, mittels dieser sich die relevanten Mitarbeiter auf der Kommunikationsplattform bewegen. Der Systemadministrator erläuterte den Kollegen nur einmalig das Einstellen, Löschen oder gegebenenfalls Ersetzen von Dokumenten, dann konnten diese direkt mit dem Datenraum arbeiten.

Heute müssen Interessenten keine Ordner mehr wälzen, sondern scrollen einfach durch die Dokumente und das von überall und zu jeder Zeit. AWARO® schützt die Dokumente mit einem Wasserzeichen, in das es Benutzernamen, aktuelles Datum und eine Vertraulichkeitsinformation einblendet. Drückt ein Interessent ein Dokument aus, wird das Wasserzeichen mit den Informationen mit ausgedruckt. Sollte das Dokument aus irgendwelchen Gründen in falsche Hände geraten, ist immer ersichtlich, wer die Datei heruntergeladen und weiter gegeben hat: eine für das Unternehmen wichtige Funktion, um die Sicherheit herzustellen.

Momentan nutzt die Windreich AG die AWARO®-Datenräume für zwei projektierte Onshore- und vier projektierte Offshore-Windparks. Da das Unternehmen laufend neue Windparks plant, kommen auch neue Datenräume hinzu. So befinden sich noch 20 Offshore-Windparks im Genehmigungsverfahren, deren Unterlagen problemlos in den Datenraum aufgenommen werden können.

[www.awaro.com](http://www.awaro.com)  
[www.windreich.ag](http://www.windreich.ag)